

Sicherheitsdienst

RUV Rorschacherberg - Jahresauswertung 2024

[illegible]

Verkehr

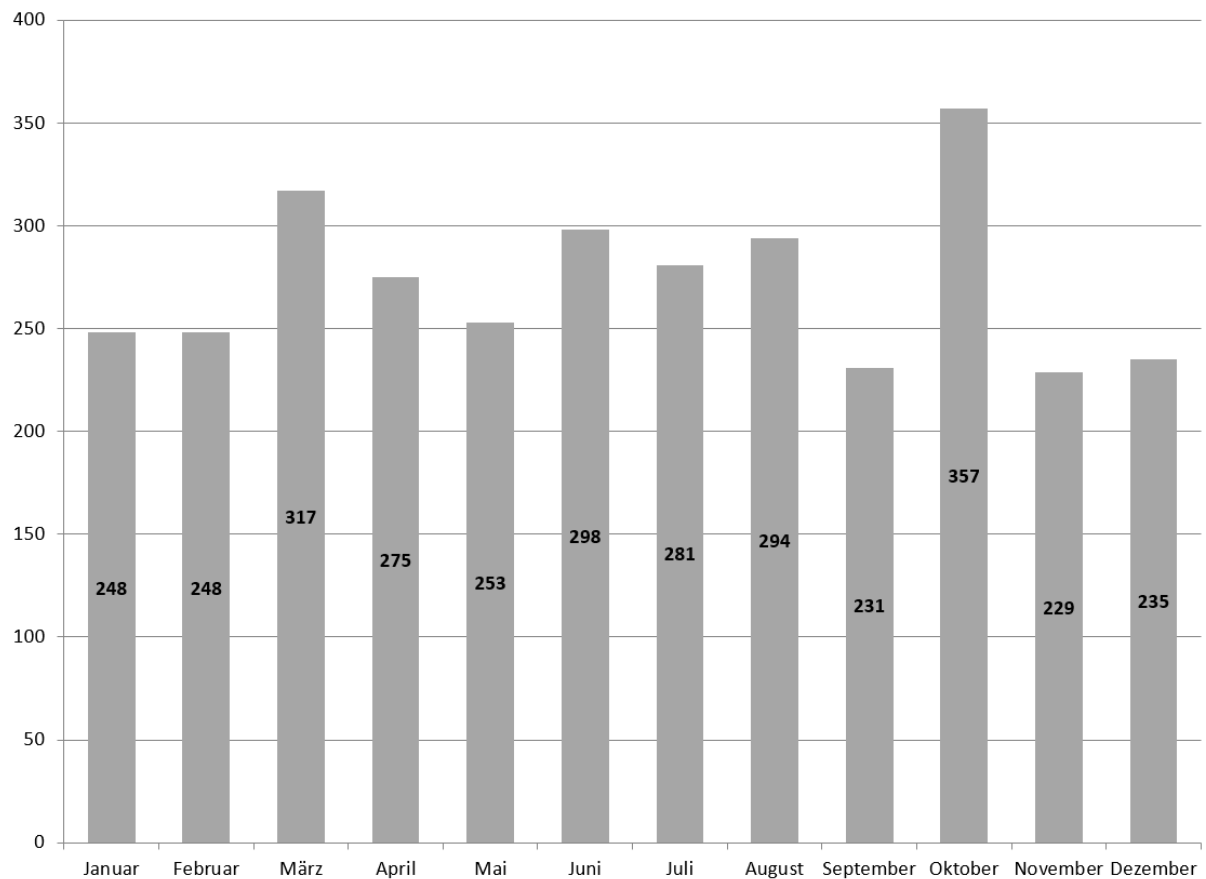
Strassenunterhalt

An folgenden Strassen wurden im Verlaufe des letzten Jahres verschiedene Unterhalts- bzw. Sanierungsarbeiten durchgeführt:

- Veloweg entlang Mehrzweckhalle
- Werkleitungersatz Leh
- Werkleitungersatz Thalerstrasse (Bereich Sandbüchel)
- Allgemeiner Strassenunterhalt an Wege, Waldwege

Ruftaxi

Das Ruf-Taxi fuhr im Jahr 2024 im Durchschnitt 272 Mal monatlich von Rorschach in die Gemeinde. Dies ergibt durchschnittlich 15 Fahrten weniger pro Monat als im Vorjahr. Nutzen auch Sie das Angebot. Das Taxi ist täglich zwischen 6 Uhr und 24 Uhr unterwegs und fährt Sie neu für Fr. 7.— pro Fahrt an 22 Ruf-Taxi Haltestellen. Melden Sie sich beim ABC Taxi, Rorschach, Tel 071 841 55 55.



Kanalisationsunterhalt

Die Gemeinde Rorschacherberg hat ein öffentliches Kanalnetz mit einer Länge von ca. 38 km. Damit die Funktion des Abwassersystems im Normalbetrieb gewährleistet werden kann, muss dieses regelmässig unterhalten werden. Kanalreinigungen, -inspektionen und -sanierungen sind in regelmässigen Abständen und bei Bedarf erforderlich. Die Gemeinde Rorschacherberg investiert jährlich in den Werterhalt ihrer Kanalisation und führt alljährliche betriebliche und bauliche Unterhaltsmassnahmen am öffentlichen Kanalisationsnetz durch.

Betrieblicher Unterhalt

Im Rahmen des betrieblichen Unterhalts 2024 wurden die Schmutz-, Misch- und Regenabwasserkanäle der Unterhaltszone West vom Abwasserverband Altenrhein gereinigt. In diesem Gebiet wurden auch die Strassensammler geleert.

Baulicher Unterhalt

Im baulichen Unterhalt 2024 wurden grabenlose Sanierungen durch die Firma AKASAN AG, Wängi bei folgenden Strassenzügen durchgeführt:

Weinhaldenstrasse, Schlössliweg → Einbau von Linern in vier Haltungen

Eichenstrasse, Birkenweg, Klostersgutstrasse, Alte Wilenstrasse → Beseitigung von Wurzeln mit Kanalroboter

Klosterguetstrasse, Wiffenrainstrasse, Seehaldenstrasse, Käserenrain → Beseitigung von lokalen Verkalkungen mit Fräsroboter

Die Firma Drainjet entfernte Verkalkungen bei folgenden Kanälen:

Entlastungsleitung RÜ Klosterguestrasse – Bach, vier Haltungen

Kanalisation Thalerstrasse – Einmündung Wilenweg, 1 Haltung

Regenabwasserleitung Alte Wilenstrasse, 3 Haltungen

Liegenschaftsentwässerung

Im Zuge des Unterhalts der privaten Gemeindelienschaften wurden 2024 die Liegenschaftsentwässerungen des Feuerwehrdepots und des Kindergartens Wiesenthal durch die Firma Mökah AG, St. Gallen gereinigt.

Gasversorgung

2024 hat die Gasversorgung GRAVAG Erdgas AG keine Arbeiten und Erweiterungen im Gasnetz der Gemeinde Rorschacherberg ausgeführt:

Wasserversorgung

Bauliches

Die Wasserversorgung Rorschacherberg hat im Jahre 2024 neben den normalen Unterhaltsarbeiten folgende Projekte realisiert:

- Leitungsbauten:
 - Ersatz Wasserleitung Thalerstrasse (Hydrant 207 - Seehaldenstrasse) 105 m
105 m
- Hydranten:
 - Aufstellung zusätzlicher Hydranten 0 Stück
 - Ersatz bestehender Hydranten 1 Stück
 - Revision bestehender Hydranten 11 Stück
- Streckenschieber:
 - Revision, Ersatz bestehender Schieber und Einbau von zusätzlichen Schiebern 1 Stück
- Hausanschlüsse:
 - Neu erstellte Hausanschlüsse 3 Stück
 - Vollständiger Ersatz bestehender Hausanschlüsse 6 Stück

- Leitungsbrüche:
 - Leitungsbrüche / Leckagen an Hydrantenleitungen, Hydranten und Entlüftungen 4 Stück
 - Leitungsbrüche / Leckagen an Hauszuleitungen 6 Stück *
 - 10 Stück
- * mehrere Leckagen an einem Hausanschluss
- Mitte Februar 2024 wurde nach längerer Suche endlich die Leckage an der Transportleitung in der St. Annaschloss – Strasse gefunden, welche über eine längere Zeit zu einem erhöhten Wasserverbrauch in der Versorgungszone 2 geführt hat.
 - Aufgrund eines Kurzschlusses aller Wicklungspakete bei einer Förderpumpe im Pumpwerk Sulzberg musste der entsprechende Motor dieser Pumpe ersetzt werden. Seit dem Ersatz des Pumpenmotors fördert die Pumpe wieder einwandfrei.
 - Zur Sicherstellung der Wasserversorgung in schweren Strom – Mangellagen ist ein leistungsfähiges Notstromaggregat angeschafft und bei den Stufenpumpwerken die elektrischen Installationen so angepasst worden, dass sie mit Hilfe des Notstromaggregates als Insellösungen betrieben werden können. Das Notstromaggregat ist am 16.9.2024 getestet und erfolgreich in Betrieb genommen worden.
 - Im Klappenschacht Linkolnsberg ist der bestehende Kälteentfeuchter durch einen Adsorptionsentfeuchter ersetzt worden.
 - Beim Reservoir Hohriet ist die bestehende Eingangstüre infolge Korrosion durch eine neue Objektschutztüre ersetzt worden.

Qualitätssicherung

Die Wasserversorgung Rorschacherberg lässt ihr Trinkwasser regelmässig aufgrund des QM-Systems im Labor der St. Galler Stadtwerke untersuchen. Im vergangenen Jahr wurden folgende Untersuchungen vorgenommen:

- 143 mikrobiologische Untersuchungen
- 10 chemische Untersuchungen
- Im vergangenen Jahr wurden zudem 4 unangemeldete Stichproben durch das Amt für Gesundheits- und Verbraucherschutz entnommen

Mit einer Ausnahme entsprachen bei sämtlichen Trinkwasserproben die Werte der geprüften Parameter den mikrobiologischen und chemischen Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung. Bei einer Probe wurde ein erhöhter Wert an Aeroben mesophilen Keimen AMK gemessen. Eine angeordnete Nachprobe ergab wieder normale Werte.

Im Rahmen einer weiteren kantonalen Messkampagne wurde wiederum im Quellgebiet Hofhalde die Konzentration der PFAS-Belastung überprüft. Die aktuellen Messungen bestätigten die Ergebnisse früherer Messungen mit einer knappen Überschreitung des Höchstwertes bei der Summe PFAS. Zurzeit werden verschiedene Eliminationsverfahren gegen die PFAS-Belastung geprüft.

Betriebsstörungen

Die Versorgung konnte im Betriebsjahr 2024, abgesehen von einzelnen Störungen bei den Zwillingsklappen im Klappenschacht Linkolnsberg, ohne nennenswerte Betriebsstörungen betrieben werden.

Wasserhärte:

Die Wasserhärte im östlichen Gemeindegebiet der 1. Druckzone (nördlich der Thalerstrasse und östlich des Mühltofelbaches, exkl. Teile des Gebietes Sandbüchel) beträgt ca. 28 – 30° fH (französische Härte), kann aber je nach Jahreszeit und Anteil Quellwasser auch tiefer liegen (mittelhart – hart).

Im restlichen Versorgungsgebiet variiert der Härtegrad zwischen 15 – 18° fH (weich).

Nitratgehalt:

7 bis 11 mg/l (Anforderungswert < 25mg/l)

pH - Wert:

Der pH – Wert variiert zwischen 7.5 und 8.04 (Beurteilungswert 6.8 – 8.2)

Aufbereitung:

Die Qualitätsüberwachung des bezogenen, mehrstufig aufbereiteten Seewassers erfolgt durch die Technischen Betriebe Rorschach. Die Werte sämtlicher mikrobiologischen und chemischen Untersuchungen lagen unterhalb der tolerierten Grenzwerte.

Das in die Versorgung eingespiesene Quellwasser wird mittels UV – Strahlen hygienisiert und auf Trübung überwacht.

Wasserverbrauch

Trotz der gegenüber dem Vorjahr um 19 Personen wiederum leicht höheren Bevölkerungszahl und der im Versorgungsgebiet immer noch anhaltenden Bautätigkeit, ist der Jahresverbrauch 2024 gegenüber dem Vorjahr, dank dem Auffinden der Leckage an der Transport- und Versorgungsleitung St. Annaschlossstrasse, stark um ca. 15% auf ca. 495'000 m³ zurückgegangen. Der Anteil des Quellwassers bezifferte sich im vergangenen Jahr, infolge mehrerer, teilweise länger andauernden Niederschlagsperioden, auf ca. 97'200 m³. Damit liegt der Quellertrag im Jahre 2024 um ca. 23% höher als im Vorjahr und entspricht einem Anteil von ca. 19.5 % des totalen Jahreswasserbedarfs 2024.

Der Jahresverbrauch 2024 entspricht einem deutlich tieferen durchschnittlichen Tagesverbrauch von ca. 180 Litern pro Einwohner.

Bäche

Bauen in unmittelbarer Nähe zu Gewässern, zieht jeweils eine Gewässerraumsicherung mit sich welche in Rechtskraft zu treten hat, damit eine Baubewilligung erteilt werden kann. Auch für Hochwasserschutzmassnahmen müssen, die heute meist eingedolten Gewässer, wieder an der Oberfläche geführt werden.

Das Planungs- und Baugesetz verpflichtet die Gemeinden, den Gewässerraum grundeigentümerverbindlich in der Nutzungsplanung festzulegen. Sie erteilen auch allfällige Baubewilligungen und Ausnahmbewilligungen im Gewässerraum sowie Baubewilligungen im kantonalen Gewässerabstand. Solche Bewilligungen erfordern die Zustimmung der zuständigen kantonalen Stelle. Die Gemeinden üben die Aufsicht im Gewässerraum und im kantonalen Gewässerabstand aus. Sie kontrollieren, ob die baulichen und anderen Nutzungen den Vorschriften entsprechen und erlassen die nötigen Anordnungen. Sie sind ferner zuständig für die Kontrolle, dass der Gewässerraum ausserhalb und innerhalb der Bauzone nur extensiv genutzt wird.